Prinz Heinrich: Wie alt bist du, Franz?

Franz: Laß't mich sehen, auf nächsten Michaelis werde ich —

Poins (drinnen): Franz!

Franz: Gleich, Herr! — Ich bitte euch, wartet ein bischen, gnädiger Herr!

Prinz Heinrich: Aber höre nur Franz: der Zucker, den du mir gabst — es war für einen Pfennig, nicht wahr?

Franz: Lieber Herr, ich wollte, es wäre für zweie gewesen.

Prinz Heinrich: Ich will dir tausend Pfund dafür geben; fordere, wann du willst, und du sollst sie haben.

Poins (drinnen): Franz!

Franz: Gleich! Gleich!

Prinz Heinrich: Gleich, Franz? Nein, Franz; aber morgen, Franz; oder auf den Donnerstag, Franz, oder wahrhaftig, Franz, wann du willst. Aber, Franz —

König Heinrich IV.
1. Theil. 2. Aufz. 4. Scene.